

Brigitte - Jahreshoroskop

2020

Einstimmung:

2020, das hat schon einen besonderen Klang, und (fast) alle Astrologen blicken bereits seit längerem gebannt auf dieses Jahr, denn Jupiter, Saturn und Pluto treffen sich im gewichtigen Steinbock, ohnehin ein Herrschaftszeichen. Regierende Häuser, Herrschaftssysteme und Weltmächte sind Steinbock zugeordnet. Regeln, Normen, Gesetze und Ordnungen sind hier zu finden. An all diesen wird 2020 nun exemplarisch gerüttelt. Was wir bisher als Aufbauphase der Spannung erlebt haben, kann nun zum offensichtlichen beherrschenden Thema werden, inklusive Machtkämpfen, auch der wenig zivilisierten Art. Der Kampf um die Weltherrschaft nimmt nun an Deutlichkeit zu. Politisch, gesellschaftlich und sozial – alle bisherigen Absprachen und Sicherheitsnetze werden nun nicht nur in Frage gestellt, sondern eventuell sogar torpediert. Ein weltumfassender Systemwandel ist nun im Bereich des Möglichen. Beruhigend ist die astrologische Aussage, dass Pluto nichts zerstört, was von elementarer Wichtigkeit ist. Von März bis Juli triggert Saturn einen extrem empfindlichen Punkt, Unvereinbarkeiten nehmen an Brisanz zu, die Situation kann heikel werden; aber auch ins Heilsame gebracht werden, denn der astrologische Heiler, Chiron, wird aktiviert. Alle Erdzeichen sind 2020 markant besetzt oder angesprochen. Uranus befeuert mit revolutionärem Anspruch, durchläuft das sicherheitsfixierte Stierzeichen, zwei Energien, die eigentlich einen Widerspruch in sich bergen. Uranus wirbelt auf, was durch etabliertes, verfestigtes Denken, neue kreative Entwicklungen verhindert. Neptun bildet eine Opposition zum Jungfrau-Zeichen. Er macht plastisch, wie verwundbar unsere Erde, unser Planet ist, und wie vergiftet. Auch das ist eine Neptun Entsprechung. Dieser tiefwirksame Aspekt sensibilisiert für die Art und Weise, wie wir mit unserer Schöpfung, Tieren, Pflanzen, den Ressourcen des Planeten umgehen. Das ist eine

große Chance, ein anderes Gespür dafür zu entwickeln, was uns nährt, trägt, behütet und Heimat bietet.

Interessant ist ein Blick auf die Jahreszahl 2020. Nach alter Zahlenlehre ergibt sich daraus die Zahl Vier, die somit zur Jahreszahl wird. Die Vier ist eine Uranus-Zahl, steht für revolutionäre Zeiten, Umsturz, Aufbruch in neue Sphären der Bewusstheit. Uranus scheint so gesehen eine entscheidende und heilsame Rolle zu spielen, die auf den ersten Blick gar nicht entsprechend sichtbar wird. Was nun aber auch immer geschieht –Mitgestalter all dieser Prozesse sind wir und damit auch in der Verantwortung. Positives Denken allein wird nun nicht reichen, sicher aber zum guten Vorankommen beitragen.

Zwillinge

21.05. - 21.06.

Herrscher: Merkur als Morgenstern, in Gestalt des geflügelten Götterboten

Element: Luft

Stimmungsbild:

Ein bisschen Spaß muss sein, ist das Lied, was Sie Venus-
inspiriert 2020 etwas öfter anstimmen dürfen, und das zu
Recht. Sie sind in letzter Zeit durch anstrengende Prozesse
hindurchgegangen, und sollten nun im Sinne des Ausgleichs die
Fröhlichkeit wieder mehr kultivieren, mehr lachen. Das hilft,
zu Ihrem eigentlich positivem Ich zurückzufinden. Venus,
Planet der Kreativität, der Liebes- und Beziehungsmuster, des
kleinen Glücks – wie es so schön heißt – beehrt 2020 Ihr
Zeichen etwas ausführlicher. Von April bis August geht es um
Lust, Liebe, Triebe, spannende neue Kontakte, bereichernde
Erfahrungen über Austausch mit dem Außen. Und um
Selbsterfahrung und Selbsterleben, denn Venus hebt die eigenen
Vorzüge mehr ins Sichtbare. Alles, was andere an Ihnen
bezaubert – Ihr Charme, Ihre Eloquenz, Ihr lebendiger
Ausdruck, Ihre Gabe – aufzubauen und Lust auf die Welt da
draußen zu machen, werden dadurch auch Ihnen nochmal
bewusster. Ganz auf Kontakt und neue Informationen
ausgerichtet, treiben Sie ein bisschen durchs Leben, und das
alles, ohne sich selbst dabei verlorenezugehen.

Eine Falle hat dieser prächtige Transit allerdings dabei: Er
könnte die Selbstverliebtheit aufblasen. Aber, ein bisschen
davon kann bei Ihnen 2020 sogar positiv wirken, denn Ihr
Selbst, Ihre Besonderheit zu spüren, wäre hilfreich, sich aus
dem archetypischen Kindheitsprogramm, sich freundlich mit
allem zu arrangieren, herauszuholen. Die Demonstration eigener
Unabhängigkeit, die klare Aussage, dass Sie nur Ihren Weg
gehen können und nicht die Träume anderer Menschen, der
Mutter, des Vaters erfüllen müssen, ist dann ab Juni nochmal
die Botschaft der Mondknotenachse, die als Entwicklungscoach
fungiert und immer wieder Korrekturen einfordert, wenn ein
Abweichen vom inneren Plan stattgefunden hat. Das Haus der

Visionssuche, dem Bereich, in dem neue Träume konkret Gestalt bekommen, auch der Werte, Ihrer und der familiär gefeierten, gewinnt durch Saturn, speziell von März bis Juli, an Bedeutung.

Mit der Aufforderung, sich nicht zu begnügen mit dem, was gnädig angeboten wird, sondern Ihren eigenen Standort neu und verwegen zu definieren. Das Mantra heißt 2020: Grenzen existieren nur für den, der den Blick nicht weit genug schweifen lässt. Himmelsstürmende Pläne aber heben den Blick von ganz allein und diese sind ans Herz gelegt. Von März bis Juli sind Sie schon sehr beschwingt in vorbereitender Aktion unterwegs, ab Dezember intonieren dann Jupiter und Saturn. Alles geht, nichts muss.

Lust und Liebe:

Venus liebt Sie 2020 und verwöhnt Sie mit kleinen Lebenserleichterungen und Freuden. Sie stellt Liebe und Begegnung in den Fokus und vertieft auch die Liebesfähigkeit, wenn Sie sich darauf einlassen. Von April bis August intensiviert Venus Ihre Strahlkraft. Ihre Attraktivität kann nicht ohne Resonanz bleiben. Ab Juni kommt der aufsteigende Mondknoten dazu und verkündet, Sie nehmen nun eine Sonderrolle ein und dürfen sich in dem Gefühl des Exklusiven sonnen. Ihr Gegenüber dabei aber auch im Blick zu behalten, vielleicht einen Sonnenplatz neben sich anzubieten, wäre, wenn Ihnen an der Beziehung liegt und Sie diese gerne auch weiterführen wollen, weise. Denn erstens könnten Sie unter Venus dank Ihrer umwerfenden Ausstrahlung Liebeswillige magnetisch anziehen, was immer für Eifersuchtsszenen im Miteinander gut ist, aber auch eine Auffrischung bescheren kann. Zweitens aber raten Jupiter, Saturn und Pluto über das Wesen einer echten Verbindung etwas gründlicher nachzudenken. Ungleiche Machtverteilung ist 2020 das Stichwort, wenn auch etwas abgemildert von März bis Juli. Und es stellt sich die Frage, wer sich in der Partnerschaft mehr positioniert. Dies geschieht gerne über den Zugang zu Machtquellen, als da sind Erfolg, Geld, Außenwirksamkeit, Dominanz, Rückhalt durch Familienangehörige oder Freunde.

Da Ihr achttes Haus und damit der Wert des Gegenübers dominant und ein bisschen auftrumpfend besetzt ist, könnten Sie Ihre (bessere) Hälfte auch oft genauso erleben und nun mit Rückenwind von Venus etwas entgegensetzen, Ihren Glanz, Ihre Talentfülle, Ihre Beliebtheit im außen in die Waagschale werfen. Was auf alle Fälle erstmal einen neuen Prozess in Gang setzt, das Austarieren von Über- oder Unterlegen kann heilsam neu beginnen. Wo Pluto steht, geht es auch immer um Erotik, Lust und Sinnlichkeit, wobei diese Begriffe nun etwas Saturngedämpft daherkommen könnten. Wie gut, dass Jupiter sich zudem einbringt und animiert, nach Reanimationsmöglichkeiten zu suchen. Sich in einen neuen Flirt zu stürzen, um sich wieder mehr zu spüren, könnte von April bis August eine Art Selbstheilungsversuch für erlahmte Gefühle ausdrücken. Und manchmal wirkt ein Außenreiz auch energetisierend – wenn auch mit unberechenbarem Ausgang – auf. Langzeitlieben vertragen aber zwischenzeitlich schon mal eine Transfusion neuer Liebesenergien. Speziell Zwillinge haben dazu oft eine offene, unverkrampfte Einstellung. Treue wird nicht rigide eingefordert. Ihr Motto "Freiheit macht treu" drückt das aus. Unter Saturn, speziell im Frühsommer, werden Sie die gemeinsamen Schnittmengen in Ihrem Miteinander überprüfen und eher nicht panisch werden, wenn diesbezüglich keine überwältigende Prozentzahl zum Vorschein kommt. Sie brauchen keine vierundzwanzig Stunden Lebensbegleitung, kein betreutes Lebensgefühl, sondern schwirren gerne in Ihrer Welt herum, um sich zwecks Andocken und Austausch dann wieder beim Partner einzufinden.

Unter Venus und Neptun in Spannung aber sei angeraten, beim freien Flug nicht die Orientierung zu verlieren; zumal Neptun auch Illusionen füttert, mit der Tendenz, Ihre archetypische Falle per se, einem Idealbild hinterherzulaufen und dieses Sehnsuchtsmodell in jeden hineinzusehen, der Ihre Sinne in Schwingung bringt. Vorstellungsbilder haben eine starke Kraft. Sie können die Wirklichkeit eine Weile überstrahlen, irgendwann aber stehen Sie dem demaskierten Du gegenüber. Und das ist gut so, denn in einer idealisierten Parallelwelt zu leben, heißt, am prallen Sein vorbei zu träumen. Achtsamkeit heilt, ist 2020 Ihr Mantra. Wer dann noch im Frühjahr der

Tendenz zur Selbstbeweihräucherung ausweicht, stattdessen seine schönen Geburtsgeschenke, schöpferisches Talent ohne Ende, inspirierte Kreativität, Kunstgeschick und Kunstsinn, das Zaubern mit Worten und Wortspielen, kultiviert und damit seine Alleinstellungsmerkmale hervorhebt, macht 2020 zu einem Gewinn, wenn er sein Gegenüber an all dem Guten Teil haben lässt.

Beruf und Karriere:

Zwillinge sind Multitalente, was Privileg und Crux zugleich sein kann, denn es fällt schwer, sich einem Vorzug exklusiv zu widmen, dafür andere zu vernachlässigen. Letzteres steht bei Ihnen fast unter innerer Strafandrohung. Lieber surfen Sie zwischen all diesen schönen Gaben, den Ambitionen und Faszinationen, mit der Gefahr, ins Schwimmen zu geraten. So speziell auch 2020. Neptun bezieht immer noch Position im Haus beruflichen Sichtbarwerdens und beschert Ideenfülle ohne Ende, Sehnsüchte, stellt unzählige Varianten von Verwirklichungsmodellen vor, öffnet den Zugang zu Passionen, die bisher als wesensfremd, oder -fern empfunden wurden, was noch mehr in die Zwickmühle bringt. Wo beginnen, wo aufhören? Venus kommt von April bis August dazu und intoniert, vergiss nicht, dass das größte kosmische Geschenk die Kreativität ist. Eine wichtige Erinnerung, die aber dazu verleitet, zu all den Aus- und Weiterbildungen nun noch eine neue, oder zwei, drei, hinzuzufügen. Alles bereichernde Aktionen. Die Falle aber heißt 2020, sich mit allem aufzuladen. Was berufliche Entwicklung forciert, aufzunehmen, weiterzuentwickeln, dann aber zu verharren, im Gefühl, es muss noch mehr von allem geben: Mehr Kompetenz, Qualität, Besonderheit. Auch der Irrglaube, dass Perfektion, Meisterschaft, in allen Sparten Voraussetzung für das Beginnen darstellt, kann unnötig aufhalten. Irgendwann muss man sich ein Herz fassen und einfach starten. Was auch 2020 zunächst das Andocken an einer Zwischenstation darstellen kann, denn solange Neptun das Feld beherrscht, befinden Sie sich auf der Durchreise. Der Weg ist das Ziel, weil Sie nur so die Erfahrungen sammeln können, die Sie, um bei sich anzukommen, benötigen. Nicht ungeduldig werden, sich mehr auf Imagination und Träume einlassen, auf

Anmerkungen achten, die scheinbar nur so im Vorbeigehen aufgefangen wurden, hilft, auf der richtigen Route zu bleiben. Und sollten Sie, die Sie in der Kindheit zu logischem Denken und krisenresistenter Berufswahl angehalten wurden, nun schon mal leise Kommentare hören, die vor einem Traumtänzerdasein warnen, sei an eine Weisheit erinnert: Es sind die Träumer, die die Welt bewegen und verändern. Genau letzteres haben Sie 2020 als Vision im Blick. Einige Zwillinge befreien sich aus etablierten, sogenannten gestandenen Beschäftigungen und erfinden sich neu. Meeresbiologin, Umweltaktivistin, Tierschützerin oder Tiertherapeutin, Heilerin, gerne in TCM, oder japanischer Akupunktur, Logosynthese – das sind Ihre Domänen. Grafikerin, Designerin, Fitness-Trainerin ebenso. Nichts ist unmöglich, wenn Sie es sich zutrauen. Und: Das Leben ist so beschaffen, dass wir nie hängen bleiben, auch wenn es unter Neptun sich manchmal so anfühlt. Das sei zu Ihrer Beruhigung noch hinzugefügt.

Körper und Seele:

Quirlige Zwillinge brauchen irgendwo immer Auslauf, um die eignen Impulse frei flotieren zu lassen. 2020 unter Neptun und Venus aber, ist mehr Erdung das Mittel der Wahl, zumal Sie schon auf der Startlinie zu neuem Engagement, neuer Lebensverwirklichung tänzeln. Bewusstes Laufen, Spüren und Wahrnehmen, dass der Boden Sie trägt, ist Ihre Meditation. Wer viel vor hat, sollte seine innewohnende Kraft kennen, um seine Belastbarkeit einzuschätzen, auch den eigenen Biorhythmus respektieren. Das nicht nur im täglichen Geschehen, sondern auch jahreszeitlich betrachten. Wieviel Urlaub brauchen Sie? Wieviel Stunden lang und wann sind Sie konzentriert in Hochform? Und was frisst unmittelbar Ihre Energie auf? Zwillinge vergessen oft, dass Essen und Trinken mehr ist als Nahrungsaufnahme. Kein schnelles Fingerfood, sondern bewusstes Genießen schmackhafter Vollwertkost. Nicht neben der Arbeit und nicht beim Fernsehen essen. Sie spüren sonst gar nicht, was Sie zu sich nehmen und können es dann auch nicht verwerten. Obst, Gemüse und vitaminreiche Kost sind besser, als Nahrungsergänzungsmittel einzunehmen, auch wenn das ruckzuck geht. Magnesium ist wertvoller Mineralstoff.

Hochgefährte Naturen – das sind Zwillinge – brauchen davon etwas mehr. Täglich eine Banane deckt schon mal eine Menge des Bedarfs. Nüsse als Snack runden das Bild ab.

Wer viel Sport treibt, braucht ohnehin viel Vitalstoffe, auch Zink und Selen, in Schalentieren, Pilzen und Salaten. Speziell letzteres optimiert auch die Immunfunktion, was das Erkältungsrisiko miniert. Vielleicht stellen Sie 2020 fest, dass Ihr Stoffwechsel etwas launisch agiert, das Gewicht Kapriolen schlägt, ebenso die Stimmung. Den Hormonhaushalt mal zu checken, kann hilfreich sein, ebenso wie die Schilddrüsenfunktion anschauen zu lassen. Und: 2020 brauchen Sie Herzenskommunikation. Manchmal bringt es bei Ihnen schon viel, einen Menschen zu treffen, der Ihnen hilft, sich selbst aufmerksam zuzuhören. Das ist eine Gabe, die Sie nicht automatisch ins Leben mitbringen. Zwillinge-Privileg ist die Heiterkeit. Und, wie heißt es so schön? Die Heiterkeit eines Menschen kann den Gang der Geschichte verändern.

Kraftquellen:

- 1) Morgens gerne ein Wakeup-Spinning, abends mit Tai-Chi den Tag zu verabschieden, und Sie sind ausbalanciert.
- 2) Tao-Walking, auch um die Verbindung zur nährenden Erde zu verbessern.
- 3) Seminare besuchen, zum Beispiel Kunst trifft Stille. Das weitet den Blick für Zusammenhänge und regt an, die Lebenskoordinaten neu zu justieren.
- 4) Reisen, gerne in Kurzform, damit Sie sich nicht langweilen, sind 2020 Energiespender. Die Azoren kennenzulernen, ist ein echtes Erlebnis.
- 5) Mit Farben und Formen zu spielen, regt die Fantasie an und lässt im Inneren neue Bilder entstehen. Das ist auch eine Art von Therapie. 2020 unter Neptun heißt es: Ich träume meine Gemälde und male meine Träume.
- 6) Das Lumiere-Festival in Lissabon besuchen. Ein atemberaubendes Erlebnis, ein Fest der Sinne, wartet auf Sie.

- 7) Kreide-Packungen, die regen den Hautstoffwechsel an. Das alles vielleicht auf Rügen, Kreidefelsen besichtigen inklusive.
- 8) Volleyball: Ballspiel ist ohnehin Ihr Favorit.